



Pressemitteilung



vom 28. August 2018

Der Baugewerbeverband Schleswig-Holstein informiert:

NordBau: Werbung für eine Ausbildung am Bau – mit JP Kraemer

BGV SH gibt Informationen für unsere Fachkräfte von morgen

Fachkräfte fehlen in vielen Branchen im Land und auch die Bauwirtschaft wirbt um junge Menschen. Auf der NordBau werden Schülern und Schülerinnen sowie ihren Eltern und weiteren Interessierten die hervorragenden Perspektiven in einer der stärksten Branchen im Lande aufgezeigt.

„Die Leistungsfähigkeit unserer Branche definiert sich nicht zuletzt in der Gestaltung der Aus- und Fortbildung ihres Nachwuchses. Auch in diesem Jahr unterstützen wir die NordBau-Aktion Faszination Bauberufe und den Schülertag“, sagt BGV SH-Geschäftsführer Jan Jacobsen. Das Berufsförderungswerk des schleswig-holsteinischen Baugewerbes e. V. ist einer der traditionellen Mitorganisatoren dieser Nachwuchsgewinnung auf der Messe.

Am Schülertag (Donnerstag, 6. September) ist JP (Jean Pierre Kraemer/JP Performance GmbH) auf der NordBau. Der TV- und Youtube-Star war zuvor im Ausbildungszentrum Ahrensböök und hat sich über die verschiedenen Bauberufe und Zukunftschancen informiert*. Ob er genug gelernt hat und ob er auf dem Bau eine gute Figur macht, kann JP hier unter Beweis stellen. Er wird in verschiedenen Disziplinen gegen die zur Messe eingeladenen Schüler/innen antreten.

Der Baugewerbeverband Schleswig-Holstein und das Berufsförderungswerk bieten die ganzen Messtage über Einblicke direkt am Puls der Betriebe. Sie informieren am Messestand (Halle 5, Stand 5222) über die Vielzahl moderner Bauberufe und dem Berufsbild mit seinen Ausbildungsmöglichkeiten. Darüber hinaus wird das umfangreiche Angebot zur Weiterbildung bis hin zum Studium und zu StudiLe - Studium mit integrierter Lehre dargestellt. Am Stand auf der Messe sind persönliche Ansprechpartner vor Ort.

Auch auf der Website des BGV SH sind ganz praktische Informationen zu erhalten – zu Praktika, Ausbildungsbetrieben, Überbetrieblichen Ausbildungsstätten und Zugriffen auf Praktikums- und Ausbildungsplatzbörsen. Deutlich wird dabei auch, wie moderne Techniken, Materialien und Verfahren sowie die Digitalisierung das Berufsbild in vielen Bereichen nachhaltig verändern. „Am Bau zeigt sich heute mehr denn je, dass es hier um Hightech und qualifiziertes Fachwissen geht. Aber auch typisches handwerkliches Arbeiten ist dabei noch immer gefragt“, so Jacobsen.

Die Qualifikationen in den Ausbildungsberufen und (dualen) Studiengängen in der Baubranche sind entsprechend fundiert und vielseitig. Es werden gute Ausbildungsstätten vorgehalten. Die vielseitigen Möglichkeiten bieten für jeden das Richtige und wer will, kann lebenslang dazulernen und die Karriereleiter erklimmen. Die Tätigkeiten sind abwechslungsreich und zukunftssicher und es kommen immer neue Techniken und Arbeitsweisen hinzu. Video: <https://www.youtube.com/user/BauKanal/>

„Wir freuen uns auch auf Besucher aus Medien, Wirtschaft und Politik“, sagt Jacobsen. Man werde auch hier über den Fachkräftebedarf sprechen. Die Betriebe suchen Fachkräfte und bieten gute Zukunftsperspektiven. Von Anfang an, schon im ersten Lehrjahr, wird in der Baubranche gut gezahlt. „Heute rückt zudem die Work-Live-Balance immer mehr in den Fokus und die Betriebe stellen sich darauf ein bei der Fachkräftegewinnung und -sicherung“, sagt Jacobsen.

Laut Berufsgruppenstatistik der SOKA-BAU sind zum Jahresende 2017 im Bereich der Bauwirtschaft in Schleswig-Holstein 2.180 Lehrlinge in 835 Betrieben erfasst worden.

*Video (JP in Ahrensböök): https://youtu.be/QYzM51_ZNVE

Hauptgeschäftsführer: Georg Schareck, Hopfenstr. 2e, 24114 Kiel
Tel.: 04 31/53547-0, Fax: 0431/53547-77, E-Mail: presse@bau-sh.de

Verantwortlich für Pressearbeit: Hilke Ohrt

